

OSMOLASTIC AB

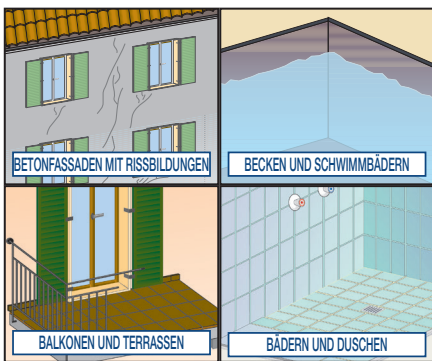
HELLGRAUE ELASTISCHE ZWEIKOMPONENTEN-POLYMER-ZEMENTABDICHTUNG ZUR ABDICHTUNG VON SICHTBETON, BECKEN, ZEMENTESTRICHEN, BALKONEN, TERRASSEN UND BÄDERN

VERGIBT **LEED-PUNKTE**

MERKMALE			UMWELTBELASTUNG	ANWENDUNG		HINWEISE	
ZWEIKOMPONENTIG	VEHIKEL WASSER	WÄSSERDICHT	ECO GREEN	MIT RÜHRWERK ANRÜHREN	MIT SPACHTEL AUFTRAGEN	TROCKEN LAGERN	VOR FROST SCHÜTZEN

AUFGABENSTELLUNG

ABDICHTEN VON:



In Betonstrukturen mit Widerstand gegen mechanische oder dynamische Belastungen können degenerative Erscheinungen, wie Mikro- und Makroschäden aufgrund der ständigen Bewegungen, denen die Baustruktur durch Bodensetzungen, Wärmeausdehnungen und Schwingungen ausgesetzt ist, auftreten.

Diese Mikroschäden sind die Hauptursachen des Verfalls, auch innerhalb kurzer Zeit, denn sie führen in Folge schädlicher chemisch-atmosphärischer Einflüsse zu Wasserinfiltrationen oder zum Rostbefall der Armierungen. Bestehende Keramikböden auf rissbehafteten Strukturen alter Terrassen sind oft Wasserinfiltrationen ausgesetzt, die mit der Zeit zur Zersetzung des Untergrunds und stellenweise zu Ablösungen führen.

PRODUKTBESCHREIBUNG

OSMOLASTIC AB ist ein elastoplastischer Zweikomponenten-Abdichtbelag. Die erste Komponente ist ein Pulvergemisch auf Basis von hydraulischen Bindemitteln, ausgewählten Zuschlägen und Zusätzen, welche die Verarbeitbarkeit und Undurchlässigkeit verbessern. Die zweite Komponente ist ein Latex auf Basis spezieller Synthetikpolymere in Wasserdispersion. Die Mischung der beiden Komponenten ergibt eine leicht aufzutragende Masse mit optimalem Haftvermögen auf jeder Art von Untergrund. OSMOLASTIC AB ermöglicht eine elastische Abdichtung, die sich schädlos Strukturbewegungen anpasst und diese somit auffängt. Gleichzeitig gewährleistet das Produkt eine Undurchlässigkeit gegen schädliche Gase aus der Luft, wie CO₂ und SO₂.

ANWENDUNGSBEREICHE

OSMOLASTIC AB wird in folgenden Fällen angewendet:

- zum Abdichten von Bauelementen, wo eine dauerhafte Wasserdichte auch bei möglichen Strukturbewegungen



erforderlich ist, wie Zisternen, Becken, Schwimmbäder, Balkons, Bädern, usw;

- zum Glätten und Ausgleichen von Betonoberflächen und als Karbonatisierungsschutz von unter Belastung zu Verformung neigenden Strukturen oder Putzen mit Mikrorissen in Fassaden (der mit OSMOLASTIC AB hergestellte Belag hat eine ähnliche Farbe wie Sichtbeton);
- zum Schutz von Betonoberflächen, die schädlichen chemischen Einflüssen, bedingt durch Eisauftau- und Sulfate, ausgesetzt sind;
- als elastische Verbindung zwischen Decke und Wand, Schwelle und Boden, Leitungen und Mauerwerk, usw.
- zum überlagerten Abdichten von Böden und Terrassen aus Keramik, ohne Herausreißen des bestehenden Untergrunds
- als abdichtender Untergrund zum Verlegen von Böden aus Keramik.

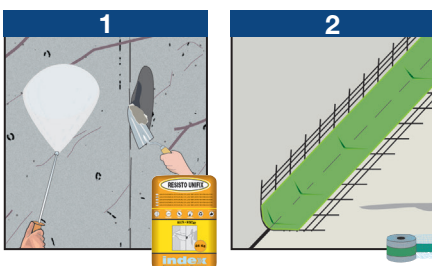
VORTEILE

- Hervorragende Verarbeitbarkeit und Flexibilität, wodurch bis zu 1 mm große Rissbildungen im Untergrund ohne Beschädigung des Belags überdeckt werden können.
- Hohes Haftvermögen an verschiedenen Arten von Untergründen
- Hohe Wasserundurchlässigkeit
- Frost-Tau-Wechselbeständigkeit; bewahrt eine gute Plastizität, auch bei niedrigen Temperaturen
- Leichter Auftrag, sowohl in die horizontale als auch vertikale Richtung
- Ungiftiges Produkt
- OSMOLASTIC AB erzeugt eine flexible, gegen CO₂, SO₂, Chloride und Sulfate undurchlässige Schicht.

ANWENDUNG

• VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Betonuntergründe oder bestehende Böden müssen vorbehandelt werden, damit eine optimale Haftung der OSMOLASTIC AB Abdichtung gewährleistet ist. Loses und brüchiges Material ist deshalb abzumeißeln, abzubürsten oder abzu-



waschen (1). Spuren von Entschalungslös, Rost und Verschmutzungen im allgemeinen müssen entfernt werden. Auf den Oberflächen darf sich kein Wasser stauen. Beschädigte Teile und Gestücke müssen zuvor mit Mörtel RESISTO TIXO oder RESISTO UNFIX (1) ausgebessert werden, um eine gleichmäßige Oberfläche zu erhalten. An den Verbindungsstellen zwischen vertikalen und horizontalen Bauelementen und in den Dehnungsfugen das Fugenband COVERBAND ADHESIVE oder COVERBAND anbringen (2).

• ZUBEREITUNG DES GEMISCHS

Die Komponente B (flüssig) in ein geeignetes Gefäß schütten und mit einem mechanischen Rührer mit niedriger Drehzahl (3) nach und nach die Komponente A (Pulver) unter Vermeidung von Luft einschließen einrühren, bis man eine homogene, klumpenfreie Masse mit guten Eigenschaften in Bezug

auf Fließfähigkeit, Thixotropie und leichten Auftrag erhält.

• AUFTRAG

OSMOLASTIC AB mit Spritzpumpe oder aber von Hand mit einer Edelstahltraufel auftragen. Die Masse gleichmäßig sowohl in die horizontale als auch in die vertikale Richtung bis zu einer Stärke von max. 2 mm pro Schicht ausstreichen. In besonders belasteten Zonen empfehlen wir, die OSMOLASTIC AB Beschichtung mit RETINVETRO PER RASANTI (RETINVETRO FÜR GLÄTTER) mit Maschenweite 4x5 mm zu armieren (4). Um das schnelle Trocknen in der warmen Jahreszeit zu vermeiden, rät es sich, den Unterbeton anzu- feuchten; es darf sich jedoch kein Wasserschleier bilden.

• FINISHING UND ANSCHLIESENDE VERARBEITUNGEN

Durch einen zweimaligen Lackauftrag mit ELASTOLIQUID (Fortsetzung folgt)

TECHNISCHE DATEN

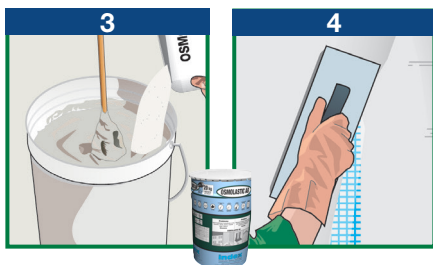
		OSMOLASTIC AB	
		Vorschriften	
Erscheinungsbild			KOMPONENTE A Pulver
Mischungsverhältnis			15
Rohdichte			1.45 ± 0.10 kg/ℓ
Farbe			KOMPONENTE B Latex
Lagerung in Originalgebinden an trockenem Ort			5
			1.01 ± 0.10 kg/ℓ
			Grau
			12 Monate
Gemischeigenschaften und Verarbeitbarkeit	Vorschriften		
Rohdichte des Gemischs	EN 1015-6		1.65 ± 0.05 kg/ℓ
pH-Wert des Gemischs			12
Topfzeit (*)			ca. 50 Minuten
Verarbeitungstemperatur			+5°C ÷ +35°C
Maximale Auftragsdicke			3 mm (zwei Schichten)
Klebstoffklasse für das Verlegen von Keramikfliesen			C2S1-C2S2, in Übereinstimmung mit EN 12004:2007+A1:2012
Wartezeit bis zum Verlegen von Keramikfliesen bzw. Auftragen eines Anstrichs (*)			3 Stunden
Leistungseigenschaften	Vorschriften		Produktleistungen
Klasse und Typ	EN 1504-2		C PI-MC-IR
Klasse und Typ	EN 14891		CM OP
Früh-Haftfestigkeit - nach 28 Tagen	EN 14891		≥1.00 N/mm ²
Haftfestigkeit - nach Wasserlagerung	EN 14891		≥0.50 N/mm ²
Haftfestigkeit - nach Lagerung in basischem Wasser	EN 14891		≥0.50 N/mm ²
Haftfestigkeit - nach Lagerung in gechlortem Wasser	EN 14891		≥0.50 N/mm ²
Haftfestigkeit - nach Warmlagerung	EN 14891		≥1.00 N/mm ²
Haftfestigkeit - nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung	EN 14891		≥0.50 N/mm ²
Kälteflexibilität	UNI 1109		-35°C
Wasserdampfdurchlässigkeit	EN 7783		Sd <5 m - Klasse I
Haftverbund	EN 1542		≥1.0 MPa
Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit	EN 1062-3		w<0.1 kg/m ² ·h·0.5
CO₂-Durchlässigkeit	EN 1062-6		Sd >50 m
Wasserundurchlässigkeit	EN 14891		>500 KPa - wasserundurchlässig
Rissüberbrückung	EN 1062-7		>0.5 mm - Klasse A3
Rissüberbrückungsfähigkeit bei +20°C	EN 14891		>0.75 mm
Rissüberbrückungsfähigkeit bei -20°C	EN 14891		>0.75 mm
Bruchdehnung bei 23°C und relative Feuchte 50%	NFT 46002		40±5%
Wärmewiderstand - Servicetemperatur			-40°C ÷ +90°C
Brandverhalten	EN 13501-1		E
Gefährlichen Stoffen	EN 1504-2		Konform mit Anmerkung in ZA.1

Prüfbedingungen: Temperatur 23±2°C, 50±5% R.F. und Luftgeschwindigkeit im Prüfbereich <0,2 m/s. Die angegebenen Daten können in Abhängigkeit der spezifischen Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Feuchtigkeit, Belüftung, Saugfähigkeit des Untergrunds. (*) Die angegebenen Zeiten können sich bei abnehmender oder zunehmender Temperatur verlängern oder verkürzen. Entspricht den allgemeinen Prinzipien gemäß EN 1504-9 - Prinzipien der Anwendungsbewertung von Produkten und Systemen.

(Fortsetzung)

S kann man die Beständigkeit gegen schädliche Einflüsse verbessern.

Bei der Erneuerung alter Bodenbeläge den Kleber FLEXBOND oder GRANICOL AB RAPID nach Härtung der



Abdichtschicht auftragen.

• VERBRAUCH

Der Verbrauch beträgt ca. 1,5 kg/m²·mm
Durchschnittsverbrauch: ca. 3 kg/m²
Empfohlene Schichtstärke: 2 mm

• HINWEISE

- Nicht auf Oberflächen aus Metall und Gummi und auf Bodenbelägen aus Vinyl, Holz, Linoleum oder PVC verwenden.
- Nicht bei Temperaturen unter +5°C auftragen. Bei Frost wird die Komponente B unbrauchbar.
- Das Pulverprodukt trocken und kühl in geschlossenen Originalpackungen lagern.

- OSMOLASTIC AB nicht dicker als 2 mm auftragen.
- Die Masse nach Möglichkeit nicht von Hand zubereiten.
- Bei Abdichtungen mit negativem Druck vorher das Produkt OSMOSEAL auftragen.
- In der warmen Jahreszeit sollte man die Eimer vor Sonne schützen.
- In der Abbindezeit vor Regen schützen.
- Die Geräte nach Gebrauch sofort waschen.

PACKAGING

OSMOLASTIC AB

- Kanister 20 kg
- enthält:
- Komponente A: Sack 15 kg
- Komponente B: Behälter 5 kg



schaffen und Anwendung der Produkte. Angesichts der zahlreichen Einsatzmöglichkeiten und der Gefahr der Überlagerung von Elementen, auf die wir keinen Einfluss haben, übernehmen wir keine Haftung für die Resultate. Der Käufer muss auf eigene Verantwortung prüfen, ob sich das Produkt für den vorgesehenen Gebrauch eignet.

Die angegebenen Daten sind unverbindliche Durchschnittswerte, die sich auf die derzeitige Produktion beziehen. Die Firma Index S.p.A. kann sie jederzeit und unangekündigt ändern und auf den neuesten Stand bringen. Die Patschläge und technischen Informationen entsprechen unseren besten Kenntnissen in Bezug auf Eigen-

• SCHLAGEN SIE ZUM RICHTIGEN GEBRAUCH UNSERER PRODUKTE IN DEN TECHNISCHEN VORSCHRIFTEN VON INDEX NACH. • WENDEN SIE SICH FÜR WEITERE AUSKUNFTE ODER BESONDERE VERWENDUNGSZWECKE AN UNSERE TECHNISCHE ABTEILUNG. •

index
Construction Systems and Products

Via G. Rossini, 22 - 37060 Castel D'Azzano (VR) - Italien - C.P.67
T. +39 045 8546201 - F. +39 045 518390

Internet: www.index-spa.com
Informazioni Tecniche Commerciali
tecom@indexspa.it
Amministrazione e Segreteria
index@indexspa.it
E-mail Index Exportabteilung
index.export@indexspa.it

